

- [Abellio Mitteldeutschland](#)
- [Unternehmen & News](#)
- [Presse](#)
- [Pressemitteilungen](#)
- Abellio würdigt bevorstehende Betriebsaufnahme im ...

Pressemitteilungen

Abellio würdigt bevorstehende Betriebsaufnahme im Dieselnetz Sachsen-Anhalt mit Sternfahrt

30. November 2018 [zur Übersicht](#)

- **Sonderzüge bringen Gäste zu Eröffnungsveranstaltung nach Halberstadt**
- **Landesverkehrsminister Thomas Webel unterstreicht höheren Komfort für die Fahrgäste**
- **Abellio nimmt Betrieb offiziell zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018 auf**

Halle (Saale)/Halberstadt, 30. November 2018

Eine Woche vor dem offiziellen Betriebsstart präsentierte Abellio im Rahmen einer Sternfahrt von den Endpunkten des Netzes die neuen Züge für die nicht elektrifizierten Strecken in Sachsen-Anhalt und brachte zahlreiche Fahrgäste zu einer Eröffnungsveranstaltung nach Halberstadt. Im Rahmen der Sonderfahrten von Goslar, Wolfsburg/Magdeburg, Dessau und Erfurt konnten sich die rund 100 Teilnehmer, darunter zahlreiche Vertreter der Aufgabenträger, von Politik und Wirtschaft, anderer Verkehrsunternehmen sowie der Fahrgastbeiräte, bereits einen Eindruck von den neuen Abellio-Angeboten verschaffen.

„Die Betriebsaufnahme im Dieselnetz Sachsen-Anhalt ist für uns von herausragender Bedeutung. Nach dreijähriger intensiver Vorbereitungs- und Mobilisierungsphase sind wir gut gerüstet, einen hochwertigen Service für unsere Fahrgäste zwischen Harz, Elbe und Börde anzubieten. Das gesamte Team von Abellio Rail Mitteldeutschland freut sich sehr, unser schon aus dem Saale-Thüringen-Südharz-Netz bekanntes Qualitätsangebot nun auch im DISA-Netz präsentieren zu dürfen“, sagte Carmen Maria Parrino, Vorsitzende der Geschäftsführung der Abellio Rail Mitteldeutschland in Halberstadt. Den Aufgabenträgern dankte sie für das in Abellio gesetzte Vertrauen und versicherte: „Abellio wird weiterhin engagiert arbeiten, die in uns gesetzten Erwartungen im Interesse aller unserer Fahrgäste in Mitteldeutschland zu erfüllen.“

Thomas Webel, Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt, zeigte sich während der Sternfahrt beeindruckt von den neuen Services und sagte während des Festaktes im Bahnhof Halberstadt: „Mit Betriebsaufnahme des DISA-Netzes wird Abellio zu einem der größten Anbieter von Schienenpersonennahverkehr in Sachsen-Anhalt. Abellio ist damit maßgeblich für die Durchführung eines qualitativ hochwertigen und verlässlichen Schienenpersonenverkehrs für alle Pendler und Reisenden in Sachsen-Anhalt verantwortlich. Die neuen Züge mit Sitzecke, Steckdosen und WLAN sowie das breite Dienstleistungsangebot bieten beste Voraussetzungen, die Attraktivität des Schienenpersonennahverkehrs weiter zu steigern.“

Abellio wird ab dem offiziellen Fahrplanwechsel zum 9. Dezember 2018 auf den 16 Linien des DISA-Netzes unterwegs sein und 140 Bahnhöfe in dem 1.422 Kilometer langen Linien-netz anfahren. Im gesamten Netz bietet Abellio zehn personenbediente Verkaufsstellen an, z.B. in Bernburg, Halberstadt und Wernigerode. Darüber hinaus unterhält Abellio in jedem Zug einen Ticketautomaten.

Das derzeit auf den einzelnen Linien bestehende Angebot bleibt auch nach dem Fahrplanwechsel erhalten. Entsprechend dem Motto: „Strecken gleich, Takte gleich, alles gut!“ übernimmt Abellio die Leistungen von der Elbe-Saale-Bahn (DB Regio) sowie vom Harz-Elbe-Express (Transdev Sachsen-Anhalt) und ergänzt diese um neue Dienstleistungen an Bord der fabrikneuen Züge. Bereits seit 3. September 2018 ist Abellio auf ausgewählten Linien der Vorbetreiber in einem sogenannten Vorlaufbetrieb unterwegs, um den Betriebsstart bestmöglich vorzubereiten. Dabei ist es trotz sorgfältiger Vorbereitungen nicht auszuschließen, dass es insbesondere in der Anfangsphase eines Netzes dieser Größe mit 16 Linien zu Schwierigkeiten kommen kann.

Einige der neu von Abellio übernommenen Strecken führen bis nach Goslar und Wolfsburg in Niedersachsen sowie bis nach Erfurt in Thüringen. „Mit der Direktverbindung von Erfurt über Sangerhausen nach Magdeburg ist der Freistaat Thüringen direkt mit dem Dieselnetz Sachsen-Anhalt verknüpft. In neuen Zügen wird Abellio künftig auf der Linie RE 10 Magdeburg-Erfurt für komfortables Reisen zwischen den beiden Landeshauptstädten sorgen“, unterstrich Cornelia Bischleb von der Nahverkehrsservicegesellschaft Thüringen mbH.

Fritz Rössig, Abteilungsleiter Nahverkehr beim Regionalverband Großraum Braunschweig, hob in seiner Ansprache die guten Verbindungen von Wolfsburg nach Magdeburg und Stendal sowie in den östlichen Harz hervor. „Wir freuen uns auf die neue Zusammenarbeit mit Abellio. Vor allem die zahlreichen Neuerungen zur Erhöhung des Fahrgastkomforts in den Zügen von Alstom werden die Fahrgäste, vom Berufspendler bis zum Touristen, erfreuen. Insbesondere die Ausstattung mit WLAN und das digitale Infotainmentportal bieten einen echten Mehrwert.“ Einen weiteren Vorteil für Reisende mit dem Fahrtziel Wolfsburg bringe die Integration der Stadt Wolfsburg in den Verbundtarif marego.

Abellio bringt im DISA-Netz 54 neue Triebfahrzeuge vom Typ Coradia Lint 41 des Herstellers Alstom zum Einsatz. Mit einer hohen Beschleunigungsrate erreicht der Coradia Lint eine Geschwindigkeit von maximal 140 km/h. Die zweiteiligen Züge verfügen über 110 Sitzplätze und sind auch für mobilitätseingeschränkte Personen gut zugänglich. Von üblichen Bahnsteighöhen aus sind sie leicht erreichbar, weisen barrierefreie Toiletten auf und bieten Platz für Rollstühle. Sie zeichnen sich durch eine komfortable, großzügige Sitzanordnung aus – mit Tischen für Laptops an der Mehrzahl der Sitze und einer Sitzclubbecke. Erstmals wurde auch ein innovatives Lichtkonzept eingeführt – mit direkter Beleuchtung von Stufen, Glaswänden und Gepäckablagen, um das Reisen freundlicher zu gestalten.

„Einer der größten Coradia Lint Aufträge in der Geschichte von Alstom ist schon jetzt ein Erfolg: Heute können wir sagen, wir haben Wort gehalten, alle 54 Züge sind fristgerecht ausgeliefert. Ich bin stolz darauf, dass Made in Salzgitter für Liefertreue und Verlässlichkeit steht. Der Coradia Lint von Alstom garantiert Fahrgästen in Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Thüringen eine komfortable Reise und entspricht den neuesten technischen Anforderungen“, sagt Jochen Slabon, Vertriebsleiter Alstom Deutschland & Österreich.

In Kürze wird ein WLAN-basiertes Infotainmentportal für Kurzweil an Bord der Züge sorgen. Mit ihm können Fahrgäste via Smartphone, Tablet oder Laptop Fahrt- und Streckeninformationen abrufen sowie ausgewählte Unterhaltungsangebote (z.B. Filme, Hörbücher und Nachrichtenangebote) nutzen. Zugleich stabilisiert das System den Internetempfang im Fahrzeug. Weiterhin sind die Züge mit Fahrgastinformationsmonitoren für statische und dynamische Informationen ausgestattet. In jedem Fahrzeug gibt es zudem einen Fahrkartenautomaten und Abstellflächen für bis zu 9 Fahrräder. Die 54 Fahrzeuge für das DISA-Netz werden von der VIS Verkehrs Industrie Systeme Halberstadt GmbH instandgehalten und gewartet.

Im Auftrag des Landes Sachsen-Anhalt, des Freistaates Thüringen und des Regionalverbandes Großraum Braunschweig wird Abellio im DISA-Netz jährlich ein Leistungsvolumen von rund 9,0 Mio. Zugkilometern erbringen. Diese Leistungen wurden in zwei Losen ausgeschrieben. Für beide Lose erhielt Abellio im Dezember 2015 nach einem europaweiten Vergabeverfahren den Zuschlag. Der Vertrag mit den Auftraggebern Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH, Nahverkehrsgesellschaft Thüringen mbH und

Regionalverband Großraum Braunschweig wurde im August 2016 in Aschersleben unterzeichnet.



v.l.n.r.: Verkehrsminister Thomas Webel; Carmen Maria Parrino (Abellio); Fritz Rössig (RGB); Cornelia Bischleb (NVS); Rüdiger Malter (NASA)



Jochen Slabon (Alstom); Stephan Schreier (Abellio); Rüdiger Malter (NASA); Carmen Maria Parrino (Abellio); Cornelia Bischleb (NVS); Minister Thomas Webel; Fritz Rössig (RGB); Stephan Krenz (Abellio)

[vorheriges Bild](#)

[nächstes Bild](#)

PRESSEFOTOS



Fotomaterial für die redaktionelle Berichterstattung.

[Bilder anschauen und downloaden](#)